

Anleitung Bordcomputer

Fahrtbeginn

- Die Chipkarte „zügig“ auf das Lesegerät auf der Frontscheibe (rotes Lämpchen) legen
- Bis zu einer Minute ruhig liegen lassen (grünes Lämpchen beginnt zu leuchten)
- Das Türschloss sollte sich dann öffnen (Zentralverriegelung)
- Fahrzeugschlüssel aus dem Schlüsselhalter - evtl. im Handschuhfach - entnehmen
- Den Kilometerstand vor der Abfahrt meldet der Computer zur Servicezentrale



Die Fahrt unterbrechen

Das Auto mit dem Wagenschlüssel abschließen.
Zum Einsteigen wieder mit dem Schlüssel öffnen.

Ende der Fahrt

- Den Fahrzeugschlüssel in den Schlüsselhalter - ggf. im Handschuhfach - stecken, aussteigen und Türen schließen
- Die Kundenkarte ruhig vor das Lesegerät halten, bis die Zentralverriegelung schließt
- Wenn die Zentralverriegelung nicht schließt, gibt es mehrere Gründe:
 - Eine Tür oder die Heckklappe ist eventuell noch nicht ganz geschlossen
 - Der Schlüssel steckt nicht richtig im Halter
 - Die Tankkarte bei Autos steckt nicht in der Halterung
 - Im Notfall: die Service-Hotline anrufen



Erfassung der Fahrzeugdaten

- Der Bordcomputer zeigt nicht die Dauer der Fahrt und die gefahrenen Kilometer an, d.h., diese Daten können von Ihnen nicht überprüft werden.
- Die Übertragung dieser Daten erfolgt automatisch über Satellit.
- **Sie müssen keinen Fahrtbericht ausfüllen**

Verlängerung der Fahrt, Verspätung

- Eine Verlängerung ist nur möglich, wenn die Servicezentrale dem zustimmt
- Bei einer Verspätung blockiert das Auto nicht, so lange das Fahrzeug nicht mit der Kundenkarte verschlossen wird
- siehe Verspätungsgebühren -

Abrechnung von Auslagen (z.B. Tanken, etc) - siehe Anleitung Fahrzeugnutzung -

Feststellen von Schäden - siehe Anleitung Fahrzeugnutzung -

An die Fahrzeuge am Freisinger Bahnhof ebenso wie an die IsarCards gelangen Sie über den Keymanager.